

Bischofswerda — Schlitzplatz

Zirkus Angelos

Sonnabend, den 27. Mai 1922, abends 7 1/2 Uhr
Sensationeller

Eröffnungsspielplan

Sonntag, den 28. Mai
Prunkvolle

2 Haupt-Vorstellungen 2

nachmittags 3 1/2 Uhr — abends 7 1/2 Uhr.

In beiden Vorst. der gewaltige Spielplan

Eintrittsverkauf: Täglich 10—1 Uhr vorm. und

1 Stunde vor Beginn. Am Sonnabend, 27. Mai

Zirkuskasse ab 4 Uhr nachm. ununterbroch. geöffnet

Tiersehau täglich 10—1 Uhr.

BILI

Freitag, Sonnabend 8, Sonntag 6 und 1/2 Uhr:

Das Wunder des Schneeschuh's.

Großartigster Sport- und Naturfilm.

Der ewige Kampf

mit Lotte Neumann.

Eintrittspreise: 400, 500, 600 und 700 Pf.

Montag 7 und 9 Uhr:

Das Wunder des Schneeschuh's.

Eintrittspreise: 300, 400, 500 und 600 Pf.

Sonntag 4 Uhr: Jugendvorführung:

Das Wunder des Schneeschuh's.

Eintrittspreise: 250, 350, 400 und 450 Pf.

Freitag, Sonnabend und Montag nachmittag:

Schülerführungen.

Große Auswahl in
Musseln, Nendensch, prima Hand-
Wochen, Bekkaffon, fertiger weißer
Damenswäsche und Schürzen
sowie allen Manufakturwaren zu
noch mäßigen Preisen empfiehlt
oswin Zänker, Bautzen, Holzmarkt 1.

Die besten zuverlässigsten
von Gemüse, Blumen,
Saaten Klee, Gräsern
und sonstigen land- und forstwirt-
schaftlichen Sämereien empfehlen
Zeiger & Faust, Dresden-A.,
Fornruf 17933. Weidestraße 2.
Hauptpreisliste umsonst u. portofrei.

Lämmer-Verkauf.

Stelle von heute Sonnabend einen Transport
Merino-Schafflämmer im Hotel „Goldene Sonne“
Bischofswerda zum Verkauf.

Max Böhmer, Bretznig.

Ca. 20 Zentner Heu, Stroh u. Hafer

kauft **C. Jockel, Stolpen Sachs. Telefon 56.**

Wichtig! Sommerlager Obermark

stark konzeptionierter Sommerlager und Desinfektor kommt

in den nächsten Tagen nach Bischofswerda, um Hatten und

Mäuse wirklich radikal unter ein Jahr schriftlicher Garantie zu

vertilgen durch Auslegung von Cholevax-Kulturen, welche

für Menschen und Haustiere unschädlich, aber unter

Agallieren eine ansteckende Krankheit hervorrufen.

Schwaben, Wanzen, Rissen und Feldmäuse werden

ebenfalls unter ein Jahr schriftlicher Garantie radikal vernichtet.

Schstellungen jenseit man sofort unter „Sommerlager Obermark“

an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Heimarbeiter

auf gutlohnende Schragartikel suchen bei erhöhten Löhnen

Hartmann-Weise, Schmölln.



und berittene Truppen.

Morgen Sonnabend,

7 1/2 Uhr abends,

Versammlung

auf dem „Kasselerhof“.

Der Vorstand.



Morgen Sonnabend den 27. Mai

abends 7 1/2 Uhr:

Versammlung

im Restaurant „Guten Duelle“.

Kreisproben

des 6. Kreises

werden

auf August

verlegt.

Kramer. Pflg.

Einmal Dtz. M. 180.-

Ergaben „ 180.-

Edmesser „ 320.-

Kaffeemittel „ 110.-

für Haushaltungen und Gast-

häuser geeignet, empfiehlt

Juweller Resch,

Bischofswerda.

Diese Woche

Fleisch u. Wurst

3 Mark billiger

das Pfund. Empfehle prima

Rohfleisch,

Knoblauchwurst

und Leberwurst.

Groß Tisch.

Schwefels.

Ammoniak

eingetroffen und empfohlen

B. Eisenheid & Sohn.

Heute und morgen

Fleisch-

Verkauf.

Rohfleischerei Neubirch,

Hartmann.

Eine Ziege

unter besten die Wahl ist zu

verkaufen in Lokern Nr. 16.

Eine neuweilkenbe

Ziege

ist zu verkaufen in

Taschendorf Nr. 2.

Reinholden,

Sachsen, Reinhardt, Scherbel

befähigt der allernächste obere

Schlechte Beschäftigung.

Dr. med. Dr. med. Dr. med.

im Bismarck- u. Fernruf 135

Gasthof zum Goldn. Löwen

Morgen Sonnabend, Anfang 1/2 8 Uhr:

G. Feiner öffentlicher Ball. L.

Es spielt die beliebte Metzsch-Kapelle.

Ergebenst laden ein

Alexander Thalheim und Frau.

Ein zuverlässiger, tüchtiger,

späher, lediger

1. Hausdiener

für sofort gesucht.

Hotel Lehmann,

Ramenz.

Zuverlässigen

Knecht

für sofort oder später sucht

Ursula, Goldbach.

Kutscher

sofort gesucht.

H. Jordan, Rehschütz.

Zuverlässigen

Hausmädchen,

dem Gelegenheit gehalten ist, das

Kochen mit zu erlernen, für 1. Juni

ab. später in angenehme Stellung

nach Baugen gesucht.

Frau Eläre Schmidt,

Baugen, Carolstraße 12, 11.

Weg. Erkrankung des jetzigen

sofort oder 15. Juni ein kinder-

liebendes, braves

Osternmädchen gesucht

Fr. Wächterin, Lange, Dentsch 40.

Auf gutlohnenden Berg-
meinsche und Flöder werden

hauseinh

Arbeiterinnen

angestanden.

Leusch & Pilsche, Wallstraße 4.

10jährige Mädchen sucht

per 15. Juni Stellung als

Stütze

od. Wirtschaftsmädchen

in der Nähe von Bischofswerda.

Zu erfragen in der Gesch. h. 21.

4 Stück spreukühige,

hochtrag.

Kübe

haben

zum Verkauf bei

G. Anders, Wülthen 97.

Eine junge hochtragende

Zucht-

kuh

nach zum Kalben, steht zum Ver-

kauf **Blumstraße 1.**

50-60000 Mark

als 1. Hypothek auf Landgut

zu leihen gesucht. Offerten unter

W. 9. an Nr. Gesch. h. 21. ab.

Morgen Sonnabend auf zur „Amfelschänke“

im herrlichen Stadtwald u.

schöner Baumblut gelegen.

Von 5 Uhr an stimmungsvolle Ball-Musik.

Bestgepflegte Biere und vorzügliche Küche.

Hierzu laden freundlich ein **Heinrich Ehlers und Frau.**

Für Vereine und Gesellschaften halten sich bestens

empfohlen **H. D.**

Gasthof „Deutsche Eiche“, Niederneukirch.

Sonnabend, den 27. Mai, abends 8 Uhr:

Wissenschaftl. Vortrag u. Experimental-Abend

des Privat-Psychologen **Fred Rabera.**

Folgende Vorträge wird er bei seinem hier stattfindenden Abend

behandeln: Telepathie (Gedankenübertragung), Kinemo-

technik (Gedächtniskunst), die Wunder des menschlichen

Wissens im Gegensatz zur Hypnose, Spiritismusmittel usw.

Verfüme niemand die Gelegenheit, diesen hochinteressanten

Experimental-Abend zu besuchen.

Eintrittskarten zu 4 und 6 Mark ausschließlich Steuer im oben-

genannten Lokal.

Mauereppolier und Maurer

stellt sofort ein

Lauffersägwerk u. Saubetrieb Wülthen, Sa.

Geübte Blumenarbeiterinnen

auf Wügel u. Streifenverfertigung sucht dauernd bei guten

verhältnissen **Im Sahnwald, Riebergpflanz Nr. 40 b.**

Berfekte Stenotypistin

Nähe Wulsnitz sofort oder später gesucht.

Offerten unter Nr. 5404 an die Geschäfts-

stelle dieses Blattes erbeten.

Geübte Blumenarbeiterinnen

auf Wügel u. Streifenverfertigung sucht dauernd bei guten

verhältnissen **Gloria Kietzsch, Dentsch-Str. 20 b**

Walter Westerborg

Else Westerborg

geb. Pflafer

Verwählt.

Oststraße und Bischofswerda,

am 24. Mai 1922.

Wir erhielten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante, die treusorgende Gattin und Mutter

Frau Helene Nehrich

geb. Sieg

am 7. Mai in Beverly N.-J., nach schwerer Krankheit sanft entschlafen ist.

In tiefstem Schmerz

Familie Bernhard Sieg

im Namen aller Hinterbliebenen.

Bischofswerda, Beverly N.-J., Radeberg und Stendal,
im Mai 1922.